

# Verhandlungen und Mittheilungen

des siebenbürgischen

Vereins für Naturwissenschaften

zu

**Hermannstadt.**

**Jahrg. VIII. N<sup>ro</sup>. 6.**

**Juni.**

**1857.**

**Inhalt:** Vereinsnachrichten. — L. Reissenberger, Ueber die Regenmenge zu Anfang des diessjährigen Maimonates und die dadurch bewirkte Ueberschwemmung. — J. L. Neugeboren Beiträge zur Kenntniss der Tertiär-Mollusken aus dem Tegelgebilde von Ober-Lapugy (Fortsetzung).

## Vereinsnachrichten

für die Monate **Mai** und **Juni** 1857.

Das Vereins-Mitglied Hr. Johann Ludwig Neugeboren übergab als Fortsetzung seiner Beiträge zur Kenntniss der Tertiär-Mollusken aus dem Tegel von Ober-Lapugy das Manuscript über die Familie der „Peristomianen“ und bemerkte dabei, dass von den Geschlechtern dieser Familie, zu welchen durch Herrn Dr. Hörnes Arten aus dem Wiener Becken beschrieben wurden, nur das einzige Geschlecht *Valvata* in dem Tegel von Lapugy nicht vertreten erscheine. Während die Lapugyer Schichten alle Arten des Wiener Beckens von *Chemnitzia*, *Eulima*, *Niso*, *Aclis* und *Rissoa* und die meisten von *Rissoina* geliefert hätten, sei in denselben jedoch von *Paludina* bis jetzt nur eine einzige Art vorgekommen, nämlich *Paludina stagnalis* Basterot. Der Grund hievon liege offenbar darin, dass die Paludinen des Wiener Beckens, weil überhaupt Süsswasser-Conchylien, zum grössten Theile im Süsswasser-Tegel, selbst, die übrigen wenigen höchstens im brackischen Tegel vorkämen, wovon auf dem kleinen Terraine von Lapugy keine Spur vorhanden sei; selbst *P. stagnalis* müsse als dahin nur verschwemmt betrachtet werden, was auch von den später zu beschreibenden brackischen *Melalopsis*-Arten gelte.

Das Vereins-Mitglied Hr. Friedr. Folbert, Magister Pharmaciae in Mediasch übersandte für die Mittheilungen einen Aufsatz über den Nagyagit oder das Nagyager Blättererz, welcher zugleich die Resultate einer neuen, von dem Verfasser des Aufsatzes gemachten chemischen Analyse des fraglichen Minerals enthält.

Das Vereins-Mitglied Hr. Lud. Reissenberger übergab für die Mittheilungen einen Aufsatz über die in Siebenbürgen zu Anfang Mai d. J. niedergefallene Regenmenge und die dadurch in verschiedenen Gegenden des Landes eingetretenen Verheerungen.

Von dem Vereins-Mitgliede Hrn Friedr. Fronius in Schässburg ging für die Mittheilungen „ein Ausflug auf die Hargitta am 1. Juni,“ hauptsächlich botanischen Inhaltes ein.

Das Vereins-Mitglied Hr E. Filtsch zeigte ein Stück Haut mit Knorpelschildern von einem erst kürzlich bei Maros-Porto gefangenen Accipenser Sturio (Stör) vor, wornach das betreffende Exemplar eines der grössten gewesen sein dürfte.

Der unterfertigte Vereins-Secretär machte die Mittheilung, dass nach einem Schreiben des Vereins-Mitgliedes Hrn. Victor von Janka in Wien Jurinea Ledeburi Bunge von C Unvericht im Monat Mai 1856 bei Talmatsch gesammelt worden sei.

Von den H. H. Dr. H. Bronn in Heidelberg und Dr. J. Scholz in Breslau sind verbindliche Dankschreiben für ihre Aufnahme in die Zahl der correspondirender Mitglieder des Vereines eingegangen.

Für die Vereinssammlungen übergab das Vereins-Mitglied Hr. M. Fuss zwei in Spiritus aufbewahrte Exemplare von Hypudaeus avalis, welcher zu Anfang Mai in einem Garten unter der Promenade die Baumwurzeln stark beschädigt hatte, — dann ebenfalls in Spiritus ein Exemplar von Coluber natrix, welches bei Michelsberg gefangen worden war. — Ebenso übergab das Vereins-Mitglied Hr. Eugen Filtsch eine Partie recenten See-Conchylien von den Küsten Dalmatiens.

Der hiesige Handelsmann Hr. Adolf Stoffel bereicherte die Mineralien-Sammlung des Vereines durch eine dem Verein verlehnte Tellur Stufe von Offenhányá.

Der hiesige Gymnasial Schüler Albert Neugeboren verlehnte der Vereinssammlung das Kopf Skelett eines Bussards so wie das einer kleinen Fluss-Schildkröte, welche er auf einer Excursion in der Umgegend von Gross-Pold aufzufinden Gelegenheit gehabt hatte.

Dem Vereine sind als ordentliche Mitglieder beigetreten:  
Herr Josef Herbert, Candidat der Theologie und Lehrer an der mit dem Ober-Gymnasium verbundenen Elementarhauptschule in Hermannstadt.

„ Martin Malmer, Candidat der Theologie und Seminar-Haupt-Lehrer in Hermannstadt.

„ Gottfried Melas, k. k. Kriegs-Kanzellist in Hermannstadt.

„ Paul Palak, Gymnasial-Professor in Szekely Udvárhely.

„ Adolf Schuster, Candidat der Theologie.

„ Carl Stühler, Rechts-Candidat.

E. A. Bielz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Bielz Eduard Albert

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten für die Monate Mai und Juni](#)

1857 81-82